

INFORMATIONSSICHERHEIT IN DER WAFFENVERWALTUNG

**Wie ein IT-Grundschutz-Sicherheitskonzept gemäß
BKA-Vorgaben erfolgreich in Behörden umgesetzt
werden kann**

- Unternehmensberater Patrick Bolanz

März 2026

Sichere Informationssysteme sind eine zentrale Grundlage für die Arbeit von Waffenbehörden

Der Schutz sensibler Daten und die sichere Anbindung von IT-Systemen sind zentrale Anforderungen in der Waffenverwaltung. Gleichzeitig steigen die regulatorischen Vorgaben für Informationssicherheit und Dokumentation.

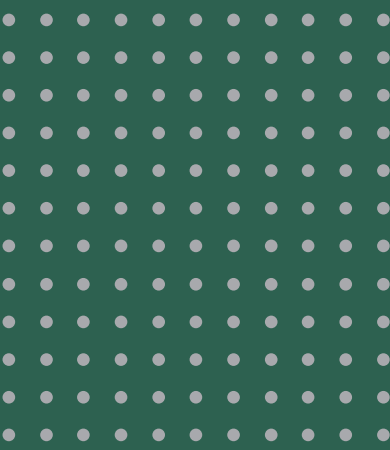
Eine wichtige Rolle spielen dabei die Sicherheitsanforderungen des Bundeskriminalamts (BKA) sowie die Standards des BSI IT-Grundschutzes. Diese definieren Maßnahmen zur Absicherung von IT-Systemen, organisatorische Sicherheitsprozesse sowie Anforderungen an die Dokumentation der Informationssicherheit.

In der Praxis stellt ihre Umsetzung viele Behörden jedoch vor Herausforderungen.

Die Vielzahl an Bausteinen, Maßnahmen und Nachweispflichten wirkt häufig komplex und lässt sich nicht immer unmittelbar in bestehende Arbeitsabläufe integrieren.

Der Vortrag „Vom Standard zur Umsetzung: Erfolgreiche Etablierung eines IT-Grundschutz-Sicherheitskonzepts gemäß BKA-Vorgaben in der Waffenbehörde“ zeigt anhand eines Praxisbeispiels, wie ein Sicherheitskonzept entwickelt werden kann, das sowohl regulatorischen Anforderungen entspricht als auch im Behördenalltag funktioniert.





Informationssicherheit im Spannungsfeld von Anforderungen und Praxis

Waffenbehörden stehen unter zunehmendem Druck, die Sicherheitsanforderungen für den Datenaustausch mit übergeordneten Stellen zuverlässig zu erfüllen. Neben gesetzlichen Vorgaben müssen dabei auch technische Standards umgesetzt werden, die den Schutz sensibler Informationen gewährleisten.

Der BSI IT-Grundschutz bietet hierfür einen strukturierten Rahmen, umfasst jedoch eine Vielzahl an Bausteinen, Maßnahmen und Dokumentationsanforderungen. Für viele Behörden besteht die Herausforderung darin, diese Anforderungen auf die eigene Organisation zu übertragen und gleichzeitig praktikable Lösungen für den Arbeitsalltag zu entwickeln.

Im Vortrag wird erläutert, wie sich diese Anforderungen systematisch analysieren lassen und welche organisatorischen und technischen Schritte notwendig sind, um ein tragfähiges Sicherheitskonzept aufzubauen.

IT-Grundschutz auf Basis einer Success Story

Neben der Einordnung der regulatorischen Anforderungen wird im Vortrag auch der praktische Weg zur Umsetzung eines Sicherheitskonzepts beleuchtet.

Anhand eines konkreten Projekts wird gezeigt, wie ein Informationsverbund nach BSI IT-Grundschutz modelliert, bestehende Systeme integriert und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen aufgebaut werden können.

Dabei werden unter anderem folgende Aspekte behandelt:

- Analyse der BKA-Anforderungen
- Abgrenzung des Scopes
- Realitätsnahe Umsetzung
- Hürden und Erfolgsfaktoren
- Vorbereitung auf ein Audit

Der Beitrag zeigt, wie sich komplexe Sicherheitsanforderungen strukturiert und praxisnah umsetzen lassen.

Zentrale Einblicke in die Umsetzung von IT-Grundschutz

Im Rahmen des Bundeskongresses Jagd & Waffenverwaltung gibt der Vortrag praxisnahe Einblicke in die Einführung eines IT-Grundschutz-Sicherheitskonzepts innerhalb einer Waffenbehörde.



Teilnehmende erfahren unter anderem:

- die Organisation der Wildtiererfassung in Niedersachsen
- die Rolle von WTE Online im Monitoringprozess
- die Verknüpfung der Plattform mit der Jagdstatistik Online
- die Möglichkeiten digitaler Systeme zur Erfassung und Auswertung von Wildtierdaten
- aktuelle Entwicklungen und zukünftige Perspektiven im Wildtiermonitoring

Damit richtet sich der Beitrag sowohl an Fachleute aus Forschung und Verwaltung als auch an alle, die sich für moderne Methoden im Wildtiermonitoring interessieren.

„Ein Sicherheitskonzept entfaltet seinen Nutzen erst dann, wenn es im Behördenalltag tatsächlich gelebt wird.“

Patrick Bolanz



Der Referent hinter dem Projekt

Patrick Bolanz
Unternehmensberater – BOLANZ
Cybersecurity

Patrick Bolanz ist Unternehmensberater mit Schwerpunkt auf Cybersecurity, Informationssicherheitsmanagement und der Umsetzung von IT-Grundschutz-Anforderungen in Behörden.

In seiner Beratungstätigkeit begleitet er Organisationen bei der Entwicklung und Implementierung von Sicherheitskonzepten sowie bei der Anpassung von IT-Infrastrukturen an regulatorische Anforderungen.

Im Vortrag auf dem Bundeskongress Jagd & Waffenverwaltung zeigt er, wie sich IT-Grundschutz-Anforderungen strukturiert umsetzen lassen und welche organisatorischen sowie technischen Schritte für eine nachhaltige Informationssicherheit entscheidend sind.



www.condition.de